

Mercedes ML 350 7G-Tronic

Fünftüriger Geländewagen der oberen Mittelklasse (200 kW / 272 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,0

Der neue Premium-Offroader von Mercedes mit modernster Technik wie dem serienmäßigen Siebengang-Automatikgetriebe 7G-TRONIC, dem noch leistungsfähigeren Allradantrieb 4ETS, der Luftfederung AIRMATIC und dem vorbeugenden Insassenschutzsystem PRE-SAFE. Der 3,5 l 6-Zylinder ist kräftig und läuft ruhig, verbraucht aber im Durchschnitt satte 11,9 Liter Super auf 100 km. Durch hohe Anhängelasten, die zuschaltbare Geländereduktion und Sperren bestens auch als Zugfahrzeug geeignet. Ein SUV der Luxusklasse für Personen mit hohem Sicherheitsdenken und dem nötigen Kleingeld. **Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:** BMW X5, Porsche Cayenne, Range Rover, Volvo XC 90, VW Touareg.

- + hohes Qualitätsniveau
 - + viel Platz und leichter Zustieg
 - + sehr gute Sitze
 - + komfortable Federung
 - + gute Fahrleistungen
 - + hohes Maß an Sicherheit
 - + hohe Anhängelast
 - + hohe Wertbeständigkeit
- hoher Verbrauch
 - Anschaffung/Unterhalt teuer



Karosserie/Kofferraum

Note 2,0

Verarbeitung/Handhabung

Note: 1,6

- + Verarbeitung und Finish machen einen sehr guten Eindruck. Das gilt sowohl für die Karosserie wie auch für die hochwertige (aufpreispflichtige) Lederausstattung im Innenraum. Die Türausschnitte sind nach außen vollständig abgedichtet und verschmutzen nicht. Für Offroad-Fahrten gibt's ein Technik-Paket, das beinhaltet u.a. einen Unterfahrschutz, sowie eine modifizierte Luftfederung

AIRMATIC, mit der die Bodenfreiheit um 110 auf bis zu 291 Millimeter und die Wattiefe auf bis zu 600 Millimeter angehoben werden kann. Auf der Dachreling (Aufpreis) dürfen bis zu 100 kg Gepäck aufgeladen werden und 3500 kg darf die Anhängerlast betragen. Das Benz Trailer Stability Assist (Aufpreis) wirkt gefährdeten Pendelschwingungen entgegen, wenn man mit dem Anhänger unterwegs ist.

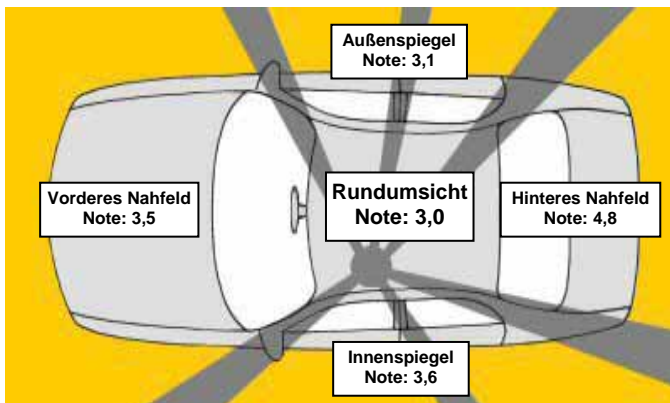
- Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung, mit dem kleinste Beschädigungen notdürftig repariert werden können. Ohne Aufpreis gibt es auch ein Notrad.

Sicht

Note: 2,1

Der Fahrer hat durch seine leicht erhöhte Sitzposition nach vorne eine gute Sicht, durch abgedunkelte Scheiben hinten (Aufpreis) und die breiten Pfosten etwas schlechter.

- + Gegen Aufpreis blenden Außen- und Innenspiegel automatisch ab.



Die Rundumsicht in der neuen M-Klasse ist insgesamt durchschnittlich. Versenkbare hintere Kopfstützen führen zu einer guten Sicht nach hinten, wobei der Blick zum Boden dort - wie auch nach vorne - eingeschränkt ist. A- und B-Säulen sind nicht zu breit, lediglich nach links ist die Sicht nicht optimal. Die Rückspiegel bieten ein durchschnittliches Sichtpotenzial.

Kurven- und Abbiegelicht

Die Scheinwerfer schwenken (abhängig von Lenkradstellung und Geschwindigkeit) gemäß dem Straßenverlauf (rechtes Bild) und leuchten in Kurven hinein. Beim Abbiegen vergrößern zusätzliche Lampen die seitliche Ausleuchtung.



Bi-Xenon-Scheinwerfer mit aktivem Kurven- und Abbiegelicht verbessern nachts die Sicht, akustische und zusätzlich optische Parksensoren für vorne und hinten erleichtern das Abschätzen der Karosserieenden. Besonders zum Rückwärts Einparken sind sie zu empfehlen.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,9

Durch die verhältnismäßig hohe Karosserie und die großen Türen ist der Zustieg bequem. Es müssen jedoch dabei die Beine weit angehoben werden; für ältere bzw. kleinere Personen kann die Höhe des Fahrzeuges ein Problem darstellen.

- + Mit der Fernbedienung lassen sich die Türen ver- und entriegeln. Ein schlüsselloses System wird angeboten, damit lassen sich auch die Fenster öffnen und schließen. Die Türen haben Einstiegsbeleuchtung.
- Beim Parken an Steigungen sind die Türaufhalter zu schwach.

Kofferraum-Volumen*

Note: 1,4

- + 490 Liter fasst der große Kofferraum. Wird die Rücksitzbank umgeklappt, stehen stattliche 965 l Laderaum zur Verfügung (gemessen bis zur Fensterunterkante).



Mit 490 l Volumen ist der Kofferraum des ML um 75 l größer als beim Konkurrenten BMW X5.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 1,8

Es gibt zwar keine Bordwand, über die das Gepäck gehievt werden muss, die Ladefläche ist jedoch mit ca. 75 cm recht hoch über der Fahrbahn.

- + Die Heckklappe lässt sich leicht öffnen und schließen, mit Easy-Pack (Aufpreis) auch mit der Fernbedienung hydraulisch unterstützt - die Hände bleiben dann dabei sauber. Die Ladeöffnung ist sehr groß und das praktische Format macht es möglich, selbst sperrige Gegenstände mühelos zu verstauen.
- Der hintere Teil des Kofferraums ist schlecht zugänglich, weil er sehr tief ist, dadurch verschmutzt man sich beim Vorziehen des Gepäcks leicht die Kleidung am Stoßfänger.

Kofferraum-Variabilität

Note: 1,3

- + Die Rücksitzbank ist asymmetrisch geteilt - der Klappmechanismus lässt sich sehr leicht und schnell bedienen - dabei können die Kopfstützen eingesteckt bleiben. Zum Verstauen von Kleingepäck sind große Ablagefächer unter dem Kofferraumboden vorhanden. Als Extra werden Ladegutsicherungsschienen mit variablen Befestigungspunkten angeboten.
- Weder Durchladeluke noch Skisack sind erhältlich.

Innenraum

Note 1,5

Bedienung

Note: 1,4

- + Die Bedienung der neuen M-Klasse ist in der Grundversion funktionell, die Eingewöhnung kurz. Die meisten Schalter sind sinnfällig, vieles funktioniert elektrisch unterstützt - was jedoch oft extra bezahlt werden muss. Die großen, klar gezeichneten Instrumente können sehr gut abgelesen werden. Das Lenkrad und der Sitz lassen sich dem Fahrer optimal anpassen, auch Pedale und Getriebewählhebel sind sehr gut angeordnet. Das Xenonlicht schaltet sich per Sensorsteuerung selbsttätig ein. Außen- und Innenspiegel blendet bei störendem Scheinwerferlicht automatisch ab. Radio und Navigationssystem sind gut zu erreichen und leicht verständlich in der Bedienweise. Leseleuchten gibt es vorn und hinten.
- Vorn muss man sich zum Schließen voll geöffneter Türen weit hinauslehnen, weil die Griffe dann zu weit entfernt liegen. Die Kontrollen für eingeschaltetes Fahrlicht, Nebelscheinwerfer und Nebelrückleuchten sind im Schalter untergebracht und schlecht zu erkennen. Mit der Vollausrüstung geht die logische Bedienung z.T. verloren.



Eine hervorragende Funktionalität und zum Vorgänger verbesserte Qualitätsanmutung sprechen für den ML.

Raumangebot vorne*

Note: 1,2

- + Auf den Vordersitzen haben Insassen bis 2,0 m Größe bequem Platz. Das großzügige Raumangebot sorgt für ein angenehmes Platzgefühl.

Raumangebot hinten*

Note: 1,4

- + Auch hinten hat die M-Klasse viel Platz. Auf den äußeren Sitzen können selbst Mitfahrer über 2,0 m Größe Platz nehmen.

Komfort

Note 1,5

Federungskomfort

Note: 1,5

- + Gefahren mit dem AIRMATIC-Paket. Das Luftfedersystem steigert den Onroad-Komfort je nach Einstellung der Dämpfer-Charakteristik und ist auch in einer speziellen Offroad-Abstimmung lieferbar. Das Adaptive Dämpfungs-System ist in dem Paket ebenfalls enthalten.

Sitzkomfort

Note: 1,4

- + Die großen, straff gefederten Vordersitze sind sehr gut konturiert und können vielfach eingestellt werden. Hinten sind die Sitze sehr bequem und bieten ausreichende Körperunterstützung.

Innengeräusch

Note: 1,0

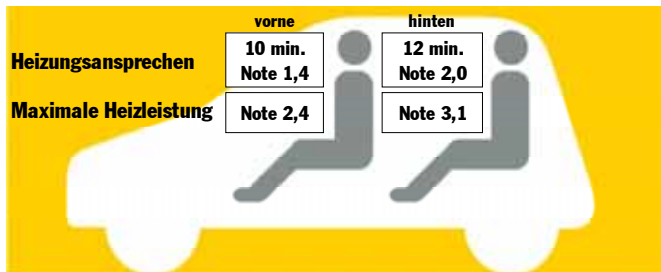
- + Der Geräuschpegel im Innenraum ist selbst bei hohem Tempo sehr niedrig, im subjektiven Empfinden unaufdringlich.

Klimatisierung

Note: 1,7

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Die Luft wird vorne sehr schnell auf angenehme Temperatur erwärmt. Fahrer und Beifahrer können sich die Temperatur separat einstellen. Aufpreispflichtig: Die Multizone-THERMOTRONIK übernimmt die automatische Luftverteilung für Fahrer und Beifahrer sowie für den Fond.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 1,4

Fahrleistungen*

Note: 2,1

- + Der Reihensechszylinder sorgt für gute Fahrleistungen und zügiges Überholen.

Laufruhe

Note: 1,0

- + Der Motor läuft sehr vibrationsarm und kultiviert.

Schaltung

Note: 1,0

- + Das Automatikgetriebe wechselt die sieben Stufen spontan und ruckfrei - selbst dann, wenn sie bei Kick-Down zurückschaltet.

Getriebeabstufung

Note: 1,0

- + Die Sieben-Gang-Abstufungen in der Position D sind optimal auf die Charakteristik des Motors abgestimmt. Die einzelnen Fahrstufen lassen sich auch manuell wechseln. Geländereduktion und Sperren werden auf Knopfdruck aktiviert. Die Bergabfahrkontrolle verhindert kritische Situationen bei glatten Gefällestrecken.

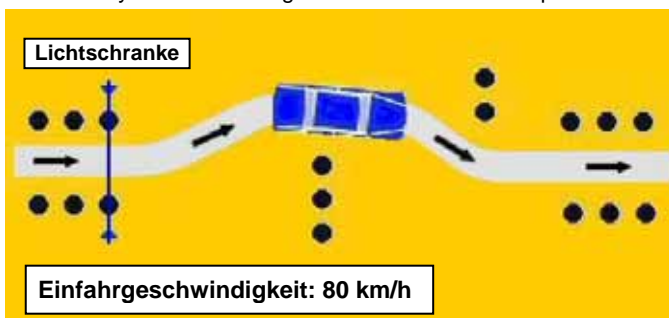
Fahreigenschaften

Note 1,8

Fahrstabilität

Note: 1,3

- + Der Wagen hält selbst bei Längsrinnen und Fahrbahnverwerfungen gut seine Spur. In kritischen Situationen, wenn man z.B. bei hohem Autobahntempo plötzlich ausweichen muss, greift das Stabilitätssystem ESP korrigierend ein und hilft die Spur zu halten,



Im ADAC Ausweichtest treten die - teils physikalisch bedingten - Schwächen des 2,5 t schweren Allroaders ans Tageslicht. Das Fahrzeug schiebt stark über die Vorderachse und ist dann kaum noch lenkbar. ESP hat große Mühe, den Koloss auf Kurs zu halten.

zusätzlich warnt es bei Druckverlust in den Reifen. Das weiterentwickelte Allradssystem und das Traktionssystem 4ETS verbessern die Antriebskräfte zwischen Vorder- und Hinterachse. Anfahr-, Downhill-Assistent und Offroad-ABS unterstützen zusätzlich abseits befestigter Fahrbahnen. Für Fahrten abseits der Straße sollten aber grobstollige Reifen montiert werden, da die Standard-Sommerreifen zu fein profiliert sind und bereits auf nasser Wiese durchdrehen. Wer den neuen ML zum Bewegen von Anhängern nutzt, dem steht eine Anhänger-Stabilisierungskontrolle zur Verfügung. Sie verhindert gefährliches Aufschaukeln von Anhängern.

Kurvenverhalten

Note: 1,3

- + Das Fahrverhalten ist unkritisch und so auch für weniger geübte Fahrer sicher. Das ESP hilft dem Fahrer, in gewissen Grenzen das Fahrzeug zu stabilisieren, wenn das Tempo zu hoch ist, und wirkt Schleuderbewegungen bereits im Ansatz entgegen.

Handlichkeit

Note: 2,6

Der nur durchschnittliche Wendekreis in Verbindung mit den großen Karosserie-Außenmaßen schränkt die Handlichkeit des ML trotz der leichtgängigen Lenkung ein.

Lenkung

Note: 2,5

Die Lenkung vermittelt dem Fahrer zufriedenstellenden Kontakt zur Fahrbahn.

Sicherheit

Note 2,4

Bremse

Note: 3,2

Die Bremswirkung ist durchschnittlich. Bei zehn Vollbremsungen aus 100 km/h bis zum Stillstand sind 43,0 m notwendig (Mittel aus 10 Messungen, halbe Beladung, Serienreifen).

- + Die Bremse spricht spontan an und ist fein dosierbar. Der Bremsassistent hilft dem Fahrer das volle Potential der Bremsanlage zu mobilisieren. Das ABS und die ausgewogene Bremskraftverteilung sorgen für sehr gute Spurhaltung.

Aktive Sicherheit

Note: 2,6

- + Die neue M-Klasse von Mercedes bietet ein hohes Potenzial an aktiver Sicherheit. ESP und Bremsassistent helfen dem Fahrer, den Wagen auf Kurs zu halten. Rückstrahler warnen bei geöffneten Türen. Die hochgesetzten Rückleuchten sind gut zu erkennen.

Passive Sicherheit

Note: 2,1

- + Die Kopfstützen reichen hinten (dritte Kopfstütze Serie) für Personen bis ca. 1,80 m Größe.
- + Der neue ML besitzt neben Front- und Seitenairbags auch nach hinten durchgehende Kopfairbags. Hinten kosten Seitenairbags Aufpreis. Die vorderen Insassen werden durch einen Warnton daran erinnert, sich anzuschnallen. Die Gurte sind mit Straffern und Kraftbegrenzern ausgestattet. Die Höhe der vorderen Kopfstützen ist für Personen bis ca. 1,85 m Größe ausreichend. Der Abstand zu den Köpfen ist gering, so können sie gut wirken. An den sehr stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen.
- Generell ist diese Fahrzeugkategorie durch seine hohe, wuchtige Frontpartie bei einem Zusammenstoß mit Fußgängern eher als kritisch zu betrachten. Die links vom Fahrer angeordnete Fuß-Feststellbremse kann im Notfall vom Beifahrer nicht erreicht werden.

Kinder

Note: 1,1

- + Von Mercedes freigegebene Kindersitze mit kompatibelem Transponder können auf dem Beifahrersitz montiert werden, der Airbag wird dann automatisch deaktiviert. Auf der Rücksitzbank lassen sich Kindersitze einfach und stabil befestigen - auch mit dem Isofix-System mit drittem Befestigungspunkt (TOP Tether) zur Verankerung.

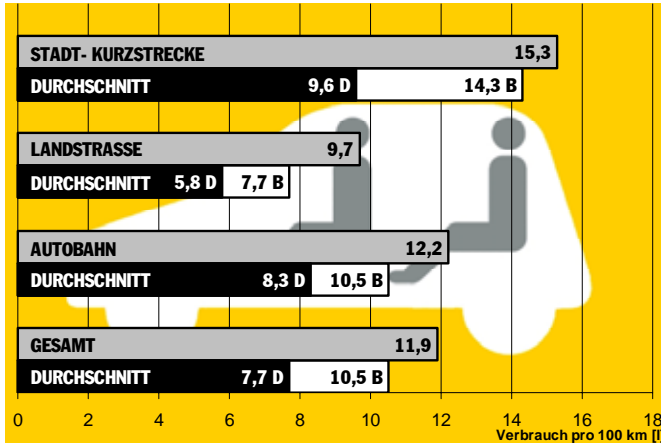
Verbrauch/Umwelt

Note 3,1

Verbrauch*

Note: 5,3

- Der Verbrauch ist sehr hoch. Innerorts 15,3 l, außerorts 9,7 l und auf der Autobahn 12,2 l. Daraus errechnet sich ein Durchschnittsverbrauch von 11,9 Liter Super auf 100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 1,0

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind niedrig.

Wirtschaftlichkeit*

Note 3,1

Betriebskosten*

Note: 5,4

- Die Betriebskosten (hauptsächlich aus dem Verbrauch) sind sehr hoch.

Werkstatt und Reifenkosten*

Note: 4,6

Der Mercedes besitzt eine fahrabhängige Serviceanzeige. Laut

Hersteller ist dabei im Schnitt alle 25.000 km oder alle zwei Jahre ein Service fällig.

- + Nach eigenen Angaben kommen ausschließlich qualitativ hochwertige und langlebige Verschleißteile zum Einsatz. Ab Erstzulassung Sept. 2005 gewährt nun auch Mercedes eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.

- Teure Werkstattstundensätze verhindern eine bessere Benotung.

Wertstabilität*

Note: 0,8

- + Die Wertbeständigkeit der soliden M-Klasse ist hoch.

Kosten für Neuanschaffung*

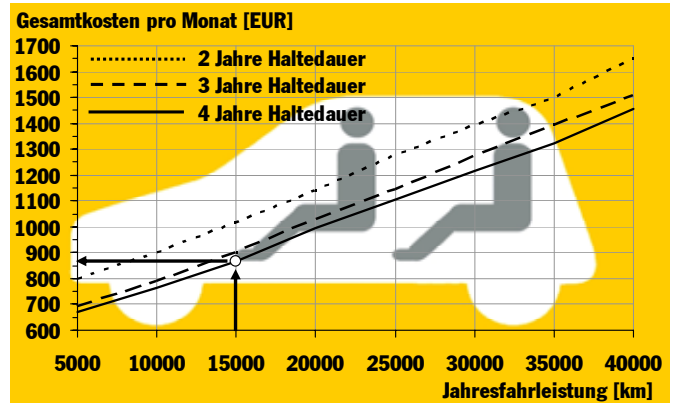
Note: 4,4

- Die Anschaffungskosten beim Neukauf sind sehr hoch.

Fixkosten*

Note: 4,1

- Hohe Kosten für Haftpflicht und Vollkaskoversicherung. Lediglich in der Teilkasko bewegt sich der ML mit Typklasse 24 auf durchschnittlichem Niveau.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 867 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	350	500	63 AMG	280 CDI	320 CDI
Aufbau/Türen	GE/5	GE/5	GE/5	GE/5	GE/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	6/3498	8/4966	8/6300	6/2987	6/2987
Leistung [kW(PS)]	200(272)	225(306)	375(510)	140(190)	165(224)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	350/2400	460/2700	630/5200	440/1600	510/1400
0-100 km/h[s]	8,4	6,9	5,0	9,8	8,6
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	225	240	250	205	215
Verbrauch pro 100 km [l]	11,9S	14,0S	k.A.	9,6D	9,7D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	22/25/24	22/27/28	n.b.	22/26/25	22/26/25
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	862	1111	k.A.	776	800
Grundpreis[Euro]	48836	64090	96164	46922	49532

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi

KT = Kleintransporter

TR = Transporter

GR = Großraumlimousine

BU = Bus

GE = Geländewagen

PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpfl.

VK = Vollkasko

TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin

S = Superbenzin

SP = SuperPlus

D = Diesel

Daten und Messwerte

6-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	3498 ccm
Leistung	200 kW (272 PS)
bei	6000 U/min
Maximales Drehmoment	350 Nm
bei	2400 U/min
Kraftübertragung	permanenter Allradantrieb
Getriebe	7-Gang-Automatikgetriebe
Reifengröße (Serie)	235/65R17
Reifengröße (Testwagen)	235/65R17H
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	12,1 m/11,75 m
Höchstgeschwindigkeit	225 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	8,4 s
Überholvorgang 60-100 km/h (in Stufe D)	5,2 s
Bremsweg aus 100 km/h	42,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	11,9 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	15,3/9,7/12,2 l
CO ₂ -Ausstoß	280 g/km
Innengeräusch 50/100/130 km/h	53/60/65 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4780 mm/1911 mm/1815 mm
Leergewicht/Zuladung	2230 kg/600 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	490 l/965 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	750 kg/3500 kg
Dachlast	100 kg
Tankinhalt	95 l
Reichweite	795 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	30 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	205 Euro
Monatliche Werkstattkosten	87 Euro
Monatliche Fixkosten	142 Euro
Monatlicher Wertverlust	433 Euro
Monatliche Gesamtkosten	867 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	22/25/24
Grundpreis	48836 Euro

Ausstattung

Technik

Abstandsregelung, elektronisch	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	Serie
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Parkhilfe, elektronisch	777 Euro
Reifendruckkontrolle	Serie
Runflat-Reifen	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht (mit Kurvenlicht)	1590 Euro

Innen

Airbag, Seite hinten	389 Euro
Airbag, Seite vorne	Serie
Airbag, Seite, Kopf hinten	Serie
Airbag, Seite, Kopf vorne	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend (und Außenspiegel)	343 Euro
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage	Serie
Kopfstützen hinten	Serie
Navigationssystem (ab)	1752 Euro
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Sitzbezüge, Leder	975 Euro
Sitze, vorn, beheizbar	372 Euro
Skisack/Durchladeluke	nicht erhältlich

Außen

Alarmanlage	308 Euro
Lackierung Metallic	923 Euro
Schiebe-Hubdach	1265 Euro

*im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,0

Karosserie/Kofferraum	2,0
Verarbeitung/Handhabung	1,6
Übersichtlichkeit	2,1
Ein-/Ausstieg	2,9
Kofferraum-Volumen*	1,4
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,8
Kofferraum-Variabilität	1,3
Innenraum	1,5
Bedienung	1,4
Raumangebot-vorn*	1,2
Raumangebot-hinten*	1,4
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	1,5
Federung	1,5
Sitze	1,4
Innengeräusch	1,0
Klimatisierung	1,7
Motor/Antrieb	1,4
Fahrleistungen*	2,1
Laufruhe	1,0
Schaltung	1,0
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	1,8
Fahrstabilität	1,3
Kurvenverhalten	1,3
Handlichkeit	2,6
Lenkung	2,5
Sicherheit	2,4
Bremsen	3,2
Gestaltung	2,6
Rückhaltesysteme	2,1
Kinder	1,1
Umwelt	3,1
Verbrauch*	5,3
Schadstoffe	1,0
Wirtschaftlichkeit*	3,1
Betriebskosten*	5,4
Werkstatt-/Reifenkosten*	4,6
Wertstabilität*	0,8
Kosten für Neuanschaffung*	4,4
Fixkosten*	4,1

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand März 2006